

Master Kulturanalyse und Kulturvermittlung (interdisziplinär)

Hier finden Sie die Pflichtseminare und die Wahlpflichtseminare (Vertiefungsbereich), die Sie im Master Kulturanalyse und Kulturvermittlung studieren müssen.

Freiwillige Zusatzleistungen werden zertifiziert. Entsprechende Seminare finden Sie in LSF unter den jeweiligen Fächern der Fakultät.

Master Kulturanalyse und Kulturvermittlung

Pflichtmodule

Modul 1: Felder der Kulturanalyse

160160 Musikgeschichte I – von den Anfängen bis 1750

2 V Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.313

Stegemann, M.

160184 Einführung in den Musikjournalismus

2 S 14täg. Fr 10:00 - 14:00 EF 50 4.310

24.10.2014

Woll, B.

160219 Haarlem im 16. Jahrhundert: Praxis und Theorie der Kunst

2 S 14täg. Mi 12:00 - 14:00 CT ZE HS ZE 01 15.10.2014
14täg. Mi 14:00 - 16:00 EF 50 0.215 15.10.2014

Meier, E.

Kommentar: Die Stadt Haarlem ist im 16. Jahrhundert eines der bedeutenden Zentren der Kunst. Zu jener Zeit arbeiteten dort Künstler, die über eine humanistische Bildung verfügten, sich durch Reisen ein vertieftes (künstlerisches) Wissen angeeignet hatten, in technischer Hinsicht eine Perfektion anstrebten und zugleich für innovative und unkonventionelle Arbeitsweisen offen waren. Die intensive Auseinandersetzung mit der Kunst führte zur Gründung der ersten (privaten) Kunstakademie nördlich der Alpen und brachte bedeutende kunsttheoretische und künstlerbiographische Schriften hervor. Den Gegenpol zu dem reflektierten Arbeiten der Maler und Kupferstecher bildete ein interessiertes und finanzkräftiges Publikum. Haarlem ist ein Exemplum, anhand dessen vielfältige Facetten der Kunst und ihrer Bedingtheit studiert werden können.

Beginn: 15.10.2014

(weitere Termine: 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 14.01., 28.01.)

160223 Weltkunstgeschichte im Radio: Neil MacGregors „History of the World in 100 Objects“ auf BBC4

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.234 13.10.2014

Schüppel, K.

Kommentar: „A History of the World in 100 Objects“ ist der Titel einer Radioproduktion Neil MacGregors, des Direktors des British Museum in London, für den Sender BBC4. Die 100 Episoden von jeweils 15 Minuten Länge wurden im Abstand von zwei Tagen (mit Unterbrechungen) von Dezember bis Oktober 2010 ausgestrahlt, es handelt sich um eines der spannendsten musealen Vermittlungskonzepte der letzten Jahre.

Das Seminar fragt nach dem der Sendereihe zugrundeliegenden Konzept von „Geschichte“ und nach der Aktualität von Universal Museen heute (in den transkulturellen Gesellschaften des 21. Jahrhundert und vor dem Hintergrund aktueller Restitutionsdebatten). Auf übergeordneter Ebene untersucht es die Rückkehr des „Objekts“ in die kunsthistorische Diskussion (Ding-Studien, Material Culture).

Die einzelnen Episoden können unter: BBC Radio 4 / The British Museum, *A History of the World in 100 Objects*: <http://www.bbc.co.uk/programmes/b00nrt2> aufgerufen werden.

160228 Tagesexkursionen

EX

Schüppel, K.

Kommentar: Erste Tagesexkursion:

Termin: 5.12.14 Treffpunkt: Essener Dom, 10.00 Uhr.

Ziel der Exkursion ist "Dom und Domschatz in Essen".

Vorbesprechung: 12.11. um 12 Uhr in Raum 4.234 (Seminarraum Kunstgeschichte)

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen auf 20 Personen begrenzt.

Zweite Tagesexkursion:

Termin: 23. Januar 2015.

Das Ziel wird so bald wie möglich bekanntgegeben.

160475 **Kulturgeschichte des Textilen (PB1): Körper, Mode und Populär|Kultur**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.207

Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung in LSF ist aus organisatorischen Gründen notwendig.

Näheres zu Studienleistungen wird im Seminar bekannt gegeben.

Leistungsnachweis: Modulprüfung

Kommentar: Der Mensch ist ein positionales Wesen (Plessner). Über den artifiziellen und expressiven Einsatz seines Körpers, durch Bewegung, Gestik, Mimik, Kosmetik, Kleidung und Schmuck reguliert er sein Erscheinen in der Welt. Dabei kooperiert und oder konfligiert er mit den im jeweiligen sozio-kulturellen Umfeld akzeptierten körperlichen und vestimentären Erscheinungsweisen. In einigen kulturellen Figurationen wie im Sport, in der Musik, im Film, im Theater, der Kunst und der Modebranche wird der prominente Körper besonders ästhetisch geformt und inszeniert. Die Performances von Stars und Künstlern auf und neben ihren Bühnen produzieren oft über die Genregrenzen hinweg Aufmerksamkeit, eine knappe Ressource in der Mediengesellschaft (Nolte). Anhand selbstgewählter Personenbeispiele wollen wir uns mit der kulturellen Bedeutung von Körper und Kleidung befassen. Es werden u.a. Theorien zur Korporalität, Medialität, Maskerade, Inszenierung, Gendering, Individualität vorgestellt und nach ihrer Verwertbarkeit für die Kulturanalyse gefragt. Es ist eine Exkursion zur Ausstellung „Neal Preston –In the Eye of the Rock’n Roll Hurricane“ in Iserlohn geplant.

Literatur: Ein Reader sowie eine Literaturliste sind im EWS hochgeladen.

Modul 2: Theorien und Methoden der Kulturanalyse

Modul 3: Vermittlungsformen von Kultur

160183 **Redaktionsmanagement im Musikjournalismus**

2 BS 14täg. Fr 10:00 - 12:00 EF 50 4.310

17.10.2014

Woll, B.

160214 **„Bild und Klang“: Die Kunst der Interpretation**

2 S Di 19:30 - 21:00 k.A. Reinoldikirche

14.10.2014

Welzel, B.

Kommentar: Die Vorlesungsreihe „Bild und Klang“ bringt die Universität in die Stadt; die Stadtkirche St. Reinoldi wird zum Hörsaal. Der Raum der Kirche und die Kunstwerke sind nicht einfach Kulisse, sondern rücken immer wieder in den Blick: als Thema der Vorlesung, aber zuweilen auch als Widerpart für andere, scheinbar nicht in den Raum gehörende Bilder und Klänge.

Die 12. Folge der öffentlichen Vorlesung „Bild und Klang“ thematisiert das weite Spektrum der Interpretation. Jede wissenschaftliche Analyse ist Interpretation, ebenso jede Aufführung von Musikstücken und jede Ausstellung von Kunstwerken. Auch Künstler, Schriftsteller und Komponisten interpretieren: Themen, Aufgaben oder Ereignisse.

Weitere Termine: 21.10., 28.10., 04.11., 11.11.

18.11., 25.11., 02.12., 09.12.2014, 13.01., 20.01., 27.01., 03.02.2015

Stadtkirche St. Reinoldi

160487 **Museen und Medien (PB3)**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.208

15.10.2014

König, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Leistungsnachweis: Modulprüfung

Kommentar:

Literatur:

Modul 4: Examensmodul

160473 **Forschungskolloquium**

2 K k.A. Mi 14:00 - 19:00 EF 50 4.208

König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Der Termin am 15.10.2014 entfällt krankheitsbedingt.

Kommentar: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
Für Studierende des Examensmoduls HRGe6, SP6 und KdT6: Das Examenskolloquium besteht aus dem Besuch des Forschungskolloquiums mit integrierter wissenschaftlicher Schreibwerkstatt. Vorgestellt werden neuere Forschungsansätze aus den Feldern Museen und Mode, interdisziplinäres Arbeiten sowie Mode und Religion. Gegenstand der Prüfung ist die Präsentation des eigenen BA-Vorhabens.

Für Studierende des Masters Kulturanalyse und Kulturvermittlung: Der Besuch des Forschungskolloquiums wird dringlich empfohlen; die Termine der Schreibwerkstatt sind fakultativ.

Termine:

22.10.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt I

05.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt II

12.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Studienprojekt Master KuK

19.11.2014, 14:15-17:30 Uhr, Workshop: Mode und Museum (mit Diskussion)

03.12.2014, 17:15-18:45 Uhr, Exponatik

10.12.2014, 15:15-18:30 Uhr, Modeforschung interdisziplinär

07.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt III

14.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt IV

04.02.2015, 16:15 -17:30 Uhr, Mode und Religion

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem Aushang.

Wahlpflichtmodule

Modul WPA1: Kunstwissenschaftliches Projekt 1

160216 **K20. Denkwerkstatt Museum**

2 S Fr 14:00 - 16:00 EF 50 4.234 17.10.2014

Gliesmann, N.

Kommentar: Die Kunstsammlung NRW (K20) mit Ihrer für ein Studium der Kunst und Kunstgeschichte bedeutenden Sammlung bietet viele Möglichkeiten sich mit bemerkenswerten Werken (und der Ausstellung derselben) vertieft zu beschäftigen. Sie sollte von jeder Studentin und jedem Studenten während des Studiums (durchaus mehrfach) besucht werden. Bedeutende Werke der Malerei und Skulptur erlauben das direkte Sehen und Erforschen originaler Werke, den Zugang zu Inhalten und zur Werkgeschichte und die Möglichkeit der „gedanklichen Vernetzung“ der künstlerischen Aufgabenstellungen und Produkte. Dabei entwickelt sich bestenfalls ein eigenes tiefergehendes Verständnis der Kunst- und Kulturgeschichte seit Beginn des 20. Jahrhunderts, aber auch die Erkenntnis einer immer wiederkehrenden Notwendigkeit der erneuten Vermittlung dieser Werke.

Aufbauend auf die Erfahrungen der vergangenen Semester wird hier ein Projekt fortgesetzt und zugleich inhaltlich weiter entwickelt, das Studierende des Faches Kunst an der TU Dortmund mit der Kunstsammlung NRW und insbesondere mit Schülern der Jahrgangsstufe 11 eines Gymnasiums zusammenbringt: Kann man in der „Denkwerkstatt Museum“ ein Handwerkszeug erlernen, mit dem man in einer solchen imaginären Werkstatt neue Zugänge für Schülerinnen und Schüler schafft? Welche „Produkte“ sind möglich und wie wird das Erzeugnis dieser Werkstatt dann sinnvoll angeboten? Wir werden im Laufe des Semesters die genannten Aspekte an ausgewählten Werken erarbeiten, Vermittlung konzipieren, und eine thematische Führung der Studierenden als *Ciceroni* für Kleingruppen von Schülerinnen und Schülern als Projektpräsentation durchführen.

Bitte unbedingt bis zum 19.9.2014 per Email anmelden, die Teilnehmerzahl muss unter Umständen begrenzt werden.

Kompakt-Termine vor Ort

(vermutlich 07.11.14 und 21.11.14, 11.00 s.t. – 16.30 Uhr,

sowie Projektpräsentationen am 09.01.15 und 16.01.15, 10.00 s.t. –13.00 Uhr)

160225 **K20. Denkwerkstatt Museum – Publikationsprojekt**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.234 23.10.2014 Gliesmann, N.

Kommentar: In der Kunstsammlung NRW (K20) wird derzeit das Projekt *K20. Denkwerkstatt Museum* fortgesetzt, das schon seit mehreren Semestern Studierende des Faches Kunst an der TU Dortmund mit der Sammlung der Kunstsammlung NRW in Düsseldorf und insbesondere mit Schülern der Jahrgangsstufe 11 zweier Dortmunder Gymnasien zusammenführt (siehe Seminarbeschreibung auf dem entsprechenden Aushang).

In diesem Seminar geht es nun für die Studierenden des Masterstudienganges Kulturanalyse und Kulturvermittlung um die gemeinsame Erstellung einer Publikation, die das Projekt anlässlich seines 5. Jubiläums dokumentiert und vorstellt. Wir werden die Projekthalte sichten, die Materialien auswählen, Kontexte des Publizierens erforschen und die Gestaltung der Publikation diskutieren; zugleich nehmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Seminars selbst am Projekt in K20 teil.

Termin vor Ort

(vermutlich Freitag 28.11.14)

Modul WPB1: Modegeschichte und Kulturanalyse

160473 **Forschungskolloquium**

2 K k.A. Mi 14:00 - 19:00 EF 50 4.208 König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Der Termin am 15.10.2014 entfällt krankheitsbedingt.

Kommentar: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
Für Studierende des Examensmoduls HRGe6, SP6 und KdT6: Das Examenskolloquium besteht aus dem Besuch des Forschungskolloquiums mit integrierter wissenschaftlicher Schreibwerkstatt. Vorgestellt werden neuere Forschungsansätze aus den Feldern Museen und Mode, interdisziplinäres Arbeiten sowie Mode und Religion. Gegenstand der Prüfung ist die Präsentation des eigenen BA-Vorhabens.

Für Studierende des Masters Kulturanalyse und Kulturvermittlung: Der Besuch des Forschungskolloquiums wird dringlich empfohlen; die Termine der Schreibwerkstatt sind fakultativ.

Termine:

22.10.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt I

05.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt II

12.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Studienprojekt Master KuK

19.11.2014, 14:15-17:30 Uhr, Workshop: Mode und Museum (mit Diskussion)

03.12.2014, 17:15-18:45 Uhr, Exponatik

10.12.2014, 15:15-18:30 Uhr, Modeforschung interdisziplinär

07.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt III

14.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt IV

04.02.2015, 16:15 -17:30 Uhr, Mode und Religion

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem Aushang.

160478 **Religion und Mode (WPB1.1)**

1 PRO Do 12:00 - 13:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Adelt, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar:

Literatur:

160479 **Religion und Mode (WPB1.2)**

1 PRO Do 13:00 - 14:00 EF 50 4.207 16.10.2014 Adelt, S.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar:

Literatur:

160480 **Kulturtheorien (WPB 1.3)**

2 S Einzel Fr 12:00 - 16:00 EF 50 4.208 31.10.2014-31.10.2014 Wagner-Böck, N.

Einzel Fr 12:00 - 20:00 EF 50 4.208 21.11.2014-21.11.2014

Einzel Sa 10:00 - 16:00 EF 50 4.208 22.11.2014-22.11.2014

Einzel Sa 09:00 - 16:00 EF 50 4.208 06.12.2014-06.12.2014

Einzel Sa 09:00 - 16:00 EF 50 4.208 10.01.2015-10.01.2015

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kommentar: Kulturtheorien

Paradigmen, Denkweisen, Standpunkte.

Was bedeutet eigentlich ‚Kultur‘? Was ist das für ein Begriff, der in den wissenschaftlichen Disziplinen so häufig verwendet, sich beim näheren Hinsehen aber als so unterschiedlich bestimmt und interpretiert erweist? Was meinen wir mit ‚Kulturanalyse‘, wie wird diese gedacht und durchgeführt? In diesem Seminar wollen wir uns diesen Fragen widmen. Neben einem einführenden Überblick über die Entwicklung des Kulturbegriffs werden wir ausgewählte zentrale (Original)texte (etwa von Bourdieu, Butler, Hall, Goffman, Latour) lesen und bedeutsame Konzepte (etwa Konsum und Kommodifizierung; Gender, Klasse und Ethnisierung; Intersektionalität und Assemblage, Materialisierung und Akteursnetzwerk) diskutieren. Dabei wollen wir uns einzelne Probleme und Fragen der Umsetzung von Kulturtheorien vergegenwärtigen und diskutieren. Anhand von Beispielen aus der kulturalanthropologischen Forschung soll zudem der praktische Gebrauch der theoretischen Perspektiven ausgelotet werden. Ziel ist, verschiedene Kulturtheorien kennenzulernen und in ihrer Angemessenheit für eigene Argumentation und Empirie reflektieren zu können.

Modul WPC1: Theorie des Musikjournalismus

160161 **Von Binchois bis Boesmans – Musikgeschichte Belgiens**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.313 Stegemann, M./Oehl, K.

160173 **Hector Berlioz als Literat und Komponist**

2 HS Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.307 Houben, E.

160186 **Radio-Workshop "Terzwerk" - Redaktionsarbeit im Radio**

4 S Do 16:00 - 20:00 EF 50 Tonstudio Noltze, H.

Modul WPA2: Kunstvermittlung

Modul WPB2: Textile Kontexte 1 (Projekt)

Modul WPC2: Musikwissenschaft

Modul WPA3: Kunstwissenschaftliches Projekt 2

160216 **K20. Denkwerkstatt Museum**

2 S Fr 14:00 - 16:00 EF 50 4.234 17.10.2014 Gliemann, N.

Kommentar: Die Kunstsammlung NRW (K20) mit Ihrer für ein Studium der Kunst und Kunstgeschichte bedeutenden Sammlung bietet viele Möglichkeiten sich mit bemerkenswerten Werken (und der Ausstellung derselben) vertieft zu beschäftigen. Sie sollte von jeder Studentin und jedem Studenten während des Studiums (durchaus mehrfach) besucht werden. Bedeutende Werke der Malerei und Skulptur erlauben das direkte Sehen und Erforschen originaler Werke, den Zugang zu Inhalten und zur Werkgeschichte und die Möglichkeit der „gedanklichen Vernetzung“ der künstlerischen Aufgabenstellungen und Produkte. Dabei entwickelt sich bestenfalls ein eigenes tiefergehendes Verständnis der Kunst- und Kulturgeschichte seit Beginn des 20. Jahrhunderts, aber auch die Erkenntnis einer immer wiederkehrenden Notwendigkeit der erneuten Vermittlung dieser Werke.

Aufbauend auf die Erfahrungen der vergangenen Semester wird hier ein Projekt fortgesetzt und zugleich inhaltlich weiter entwickelt, das Studierende des Faches Kunst an der TU Dortmund mit der Kunstsammlung NRW und insbesondere mit Schülern der Jahrgangsstufe 11 eines Gymnasiums zusammenbringt: Kann man in der „Denkwerkstatt Museum“ ein Handwerkszeug erlernen, mit dem man in einer solchen imaginären Werkstatt neue Zugänge für Schülerinnen und Schüler schafft? Welche „Produkte“ sind möglich und wie wird das Erzeugnis dieser Werkstatt dann sinnvoll angeboten? Wir werden im Laufe des Semesters die genannten Aspekte an ausgewählten Werken erarbeiten, Vermittlung konzipieren, und eine thematische Führung der Studierenden als *Ciceroni* für Kleingruppen von Schülerinnen und Schülern als Projektpräsentation durchführen.

Bitte unbedingt bis zum 19.9.2014 per Email anmelden, die Teilnehmerzahl muss unter Umständen begrenzt werden.

Kompakt-Termine vor Ort

(vermutlich 07.11.14 und 21.11.14, 11.00 s.t. – 16.30 Uhr,

sowie Projektpräsentationen am 09.01.15 und 16.01.15, 10.00 s.t. –13.00 Uhr)

160225 **K20. Denkwerkstatt Museum – Publikationsprojekt**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.234 23.10.2014 Gliesmann, N.

Kommentar: In der Kunstsammlung NRW (K20) wird derzeit das Projekt *K20. Denkwerkstatt Museum* fortgesetzt, das schon seit mehreren Semestern Studierende des Faches Kunst an der TU Dortmund mit der Sammlung der Kunstsammlung NRW in Düsseldorf und insbesondere mit Schülern der Jahrgangsstufe 11 zweier Dortmunder Gymnasien zusammenführt (siehe Seminarbeschreibung auf dem entsprechenden Aushang).

In diesem Seminar geht es nun für die Studierenden des Masterstudienganges Kulturanalyse und Kulturvermittlung um die gemeinsame Erstellung einer Publikation, die das Projekt anlässlich seines 5. Jubiläums dokumentiert und vorstellt. Wir werden die Projektinhalte sichten, die Materialien auswählen, Kontexte des Publizierens erforschen und die Gestaltung der Publikation diskutieren; zugleich nehmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Seminars selbst am Projekt in K20 teil.

Termin vor Ort

(vermutlich Freitag 28.11.14)

Modul WPB3: Textile Kontexte 2 (Projekt)

160473 **Forschungskolloquium**

2 K k.A. Mi 14:00 - 19:00 EF 50 4.208 König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Der Termin am 15.10.2014 entfällt krankheitsbedingt.

Kommentar: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
Für Studierende des Examensmoduls HRGe6, SP6 und KdT6: Das Examenskolloquium besteht aus dem Besuch des Forschungskolloquiums mit integrierter wissenschaftlicher Schreibwerkstatt. Vorgestellt werden neuere Forschungsansätze aus den Feldern Museen und Mode, interdisziplinäres Arbeiten sowie Mode und Religion. Gegenstand der Prüfung ist die Präsentation des eigenen BA-Vorhabens.

Für Studierende des Masters Kulturanalyse und Kulturvermittlung: Der Besuch des Forschungskolloquiums wird dringlich empfohlen; die Termine der Schreibwerkstatt sind fakultativ.

Termine:

22.10.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt I

05.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt II

12.11.2014, 17:15-18:45 Uhr, Studienprojekt Master KuK

19.11.2014, 14:15-17:30 Uhr, Workshop: Mode und Museum (mit Diskussion)

03.12.2014, 17:15-18:45 Uhr, Exponatik

10.12.2014, 15:15-18:30 Uhr, Modeforschung interdisziplinär

07.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt III

14.01.2015, 17:15-18:45 Uhr, Wissenschaftliche Schreibwerkstatt IV

04.02.2015, 16:15 -17:30 Uhr, Mode und Religion

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem Aushang.

160490 **Materialrecherche 2 (WPB3.1)**

1 PRO Di 15:00 - 16:00 EF 50 4.207

Haibl, M.;König, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

160491 **Forschungskontexte 2 (WPB3.2)**

1 PRO Di 16:00 - 17:00 EF 50 4.207

Haibl, M.;König, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

160492 **Vermitteln und Präsentieren (WPB3.3)**

2 PRO Di 17:00 - 19:00 EF 50 4.207

Haibl, M.;König, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Modul WPC3: Musikvermittlung

160102b **Crossover als Vermittlungsstrategie**

2 S Mi 16:00 - 18:00 EF 50 Studiobühne

Döhl

160163 **Interpretationsforschung – Meisterwerke des XX. Jahrhunderts**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.313

Stegemann, M.

160185 **Terzwerk TV und Online**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.307

Noltze, H.

160186 **Radio-Workshop "Terzwerk" - Redaktionsarbeit im Radio**

4 S Do 16:00 - 20:00 EF 50 Tonstudio

Noltze, H.

